Vorwort zur

Tagung der Floristisch-Soziologischen Arbeitsgemeinschaft 2013

in Freiburg

Die Professur für Vegetationskunde in Zusammenarbeit mit dem Institut für Biologie II / Abteilung Geobotanik der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg laden die Floristisch-soziologische Arbeitsgemeinschaft 2013 zu ihrer 61. Jahrestagung nach Freiburg ein. Die vier ausgewählten Exkursionen werden Sie in die wichtigsten Naturräume Südbadens führen, von der hochmontanen Stufe im Feldbergbereich über die montan geprägte Waldvegetation des Mittleren Schwarzwaldes hin zur kollinen Hügellandschaft des Kaiserstuhls und der planaren Stufe der Rheinebene und –aue.

Die Exkursionen vermitteln einen Überblick über die Naturräume und ihre Standortsbedingungen, die Landnutzungen und ihre Veränderungen mit der Zeit, und die daraus resultierenden Lebensräume als Habitat für Pflanzen- und Tierarten, sowie ihre Entwicklungstendenzen. Themen sind - neben der großen standörtlichen und Lebensraumvielfalt - die eiszeitliche und nacheiszeitliche Landschaftsgeschichte (Mittlerer Schwarzwald, Wutachschlucht), drastische Standorts- und Landnutzungsänderungen (Rheinaue, Kaiserstuhl), Überführung früherer landwirtschaftlicher Nutzungen in Pflegeflächen des Naturschutzes und die entsprechenden Maßmaßnahmen („Trockenaue“ des Rheins, Kaiserstuhl, Feldberg), Sukzessionen als Folge der natürlichen Waldentwicklung in Schutzgebieten (Mittlerer Schwarzwald, Feldberg), sowie die Frage der Herkunft der Eiszeitrelikte. Im Einzelnen sind folgende Exkursionen geplant:

(1) Die Exkursion zum Feldberg (1493 m NN) im Südschwarzwald wird der Mittelgebirgsvegetation mit vielen Eiszeitrelikten sowie der Vielfalt der dortigen Lebensräume gewidmet sein (A. Bogenrieder).

(2) Themen im Mittleren Schwarzwald sind das naturnahe Standorts- und Vegetationsmosaik eines (urwaldartigen) Bannwaldes sowie seine Dynamik und seine geschichtlich bedingten Züge (Th. Ludemann).

(3) Die Kaiserstuhlexkursion führt uns in die Trocken- und Halbtrockenrasen des Badbergs und Haselschacher Bucks. Themen sind Artenzusammensetzung der Vegetation, faunistische Zielarten, Nutzung und Pflege (B. Seitz, O. Karbiener).

(4) Am südlichen Oberrhein werden die rezente Weichholzaue in ihrem Initialstadium und entwickelte natürliche entstandene Silberweidenwälder sowie die historische Aue („Trockenaue“) zu sehen sein (A. Reif, S. Gärtner).

Die Nachexkursion führt in die Wutachschlucht, das „jüngste Flusstal Deutschlands“, mit seiner geologischen und geomorphologischen Vielfalt und der Vielzahl von naturnahen Pflanzengesellschaften (A. Reif, Th. Ludemann).

Wir wünschen allen TeilnehmerInnen schöne und inspirierende Erfahrungen in interessanten, vielfältigen Lebensräumen.

Albert Reif, in Vertretung aller ExkursionsleiterInnen

Freiburg, 7. Mai 2013

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Tuexenia - Mitteilungen der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: BH_6_2013

Autor(en)/Author(s): Reif Albert

Artikel/Article: Vorwort zur Tagung der Floristisch-Soziologischen Arbeitsgemeinschaft 2013 in Freiburg 5